



Wir in Garmisch-Partenkirchen – Die Bürgerzeitung des Rathauses –

Anzeige - Verlagssonderveröffentlichung



Erscheint alle 4 Wochen für die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Garmisch-Partenkirchen

11. 02. 14 Rentensprechtag
17. 02. 14 Flutlichtskifahren am Gudiberg (17.00 bis 21.00 Uhr)
18. 02. 14 Rentensprechtag

TERMINE

25. 02. 14 Rentensprechtag
08. 03. 14 Nächste Ausgabe der Bürgerzeitung



Aktuelles von e-GAP



Ab sofort: Acht Stromtankstellen in Garmisch-Partenkirchen

Elektromobilisten können ab sofort acht neu installierte Stromtankstellen an attraktiv gelegenen Parkplätzen in Garmisch-Partenkirchen nutzen. Dazu wird eine Ladekarte benötigt, die der Betreiber der Ladesäulen, die Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen, im Kundenzentrum an der Adlerstraße 25 gegen ein Geldpfand von 25 € ausgibt. Der Strom ist für die Nutzer kostenlos, da durch den Einsatz der Karte automatisch die Teilnahme an dem vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie geförderten Forschungsprojekt e-GAP erfolgt.

Vor dem erstmaligen Einsatz der Ladekarte an der Stromtankstelle muss diese vom Nutzer im Internet registriert werden. Im Rahmen der stetigen Weiterentwicklung des Systems kann es sein, dass die Karten zu einem späteren Zeitpunkt ausgetauscht werden müssen. Die Kartenbesitzer werden in diesem Fall rechtzeitig informiert und können dann ihre neue Ladekarte im Service-Center der Gemeindewerke abholen. Die Stromtankstellen verfügen sowohl über Schuko-Stecker als auch Typ 2-Stecker-Anschlüsse und sind für alle

gängigen Elektrofahrzeuge geeignet. Die zu den Stromtankstellen gehörenden Parkplätze sind durch Schilder ausgewiesen. Diese Parkplätze dürfen ausschließlich durch Elektro- oder Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge unter Einhaltung der angegebenen Maximalstehdauer belegt werden. Unberechtigt dort abgestellte Fahrzeuge erhalten einen Strafzettel. Parkplätze mit Ladestationen können über das bestehende Parkleitsystem gefunden werden. Sie sind dort mit einem grünen »e« gekennzeichnet.

Der Markt Garmisch-Partenkirchen stellt die öffentlichen Parkplätze für alle Elektrofahrzeuge generell kostenlos zur Verfügung.

Hierzu sind lediglich folgende Punkte zu beachten:

- Fahrer von Elektro- oder Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen, die kostenfrei im Ortsgebiet parken möchten, müssen sich eine spezielle Parkerlaubnis besorgen. Diese ist über www.e-gap.de abrufbar oder auch an der Pforte sowie beim Ordnungsamt im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich.
- Zusammen mit der vollständig aus-

gefüllten Parkerlaubnis muss immer auch die Parkscheibe gut sichtbar im Fahrzeug ausgelegt werden, da die auf nahezu allen Parkflächen geltende Höchstparkdauer nicht überschritten werden darf.

Das Forschungsprojekt „Intelligente Ladeinfrastruktur“ ist ein Teil der „Modellkommune Elektromobilität Garmisch-Partenkirchen“ und hat die Entwicklung und Erprobung eines intelligenten Ladeinfrastruktur-

Managementsystems in Garmisch-Partenkirchen zum Ziel. Das Projekt wird für e-GAP unter Leitung des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO), Außenstelle Garmisch-Partenkirchen, zusammen mit den Gemeindewerken Garmisch-Partenkirchen, der Firma Linuxpartner GmbH und dem Institut für Rundfunktechnik (IRT) durchgeführt.

Da es sich um ein laufendes For-

schungsprojekt handelt, bitten wir um Verständnis, falls einmal nicht alles so klappen sollte, wie geplant. Für die vollständige Funktionalität der Stromtankstellen kann keine Gewähr übernommen werden. Die technische Funktionalität des Ladeinfrastruktur-Managementsystems wird kontinuierlich erweitert. Über Veränderungen informieren wir im Internet unter www.e-gap.de (konkret: <http://www.e-gap.de/intelligente-ladeinfrastruktur>).

In der kommenden Entwicklungsphase des Projektes wird zeitnah die Freischaltung der Stromtankstellen über ein Telefoneinwahlverfahren per Mobiltelefon umgesetzt. Infos hierzu folgen zu gegebener Zeit.

Noch ein wichtiger Hinweis: Durch die Nutzung der Stromtankstellen nimmt der Karteninhaber an einem öffentlich geförderten Forschungsprojekt teil – damit gehen seine Ladedaten in anonymisierter Form in die Evaluierung des Gesamtsystems mit ein. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Infos unter www.gemeindewerke-garmisch-partenkirchen.de sowie unter www.e-gap.de.



Kindergarten-Anmeldung 2014/2014

Die örtlichen Kindergärten haben wieder einheitliche Anmeldetermine festgelegt. Alle Eltern, die ihre Kinder ab September 2014 in eine Kindertageseinrichtung schicken wollen, können diese am 19. und 20. März 2014 zu folgenden Zeiten bei den jeweiligen Kindergärten einschreiben lassen:

Kindergarten Partenkirchen, Kindergarten Breitenau, Kindergarten St. Martin Garmisch, Kindergarten St. Michael Burgrain, Kindergarten am Klinikum, KJE-Integrationskindergarten:

Mittwoch, 19. März nachmittags von 14:00 bis 16:00 Uhr;
Donnerstag, 20. März vormittags von 08:30 bis 11:00 Uhr;

Kinderkrippe SOS-Kinderzentrum nur am
Mittwoch, 19. März nachmittags von 14:00 bis 16:00 Uhr;

Kindergarten Sonnenkinder e.V. nur am
Donnerstag, 20. März vormittags von 08:30 bis 11:00 Uhr.

Für Förderkinder:
Zusatztermine im KJE-Integrationskindergarten am
Donnerstag, 20. März nachmittags von 13:00 bis 16:00 Uhr,
Freitag, 21. März vormittags von 08:30 bis 11:00 Uhr.

Waldkindergarten:
Anmeldung per E-Mail: info@kramuckel-waldkindergarten.de
oder telefonisch unter 08821/6869270.

Die Eltern werden gebeten, ihre anzumeldenden Kinder sowie das Vorsorgeheft und den Impfausweis zur Anmeldung mitzubringen. Die Anmeldung für den Hort Partenkirchen findet am 1. April 2014 von 9:00 bis 17:00 Uhr statt (Tag der offenen Tür).

Der Markt verkauft gegen Höchstgebot und Selbstabholung

12 gebrauchte Blech-Spindwürfel (Feuchtraumausführung), jeweils mit 6 Schließfächern, Schlösser teilweise ohne Funktion (Innenmaß pro Fach ca. 47x27x90 cm).

Auskunft und Besichtigungstermine können zu den üblichen Bürozeiten beim Bauhof, Tel. 08821-910335, vereinbart werden.